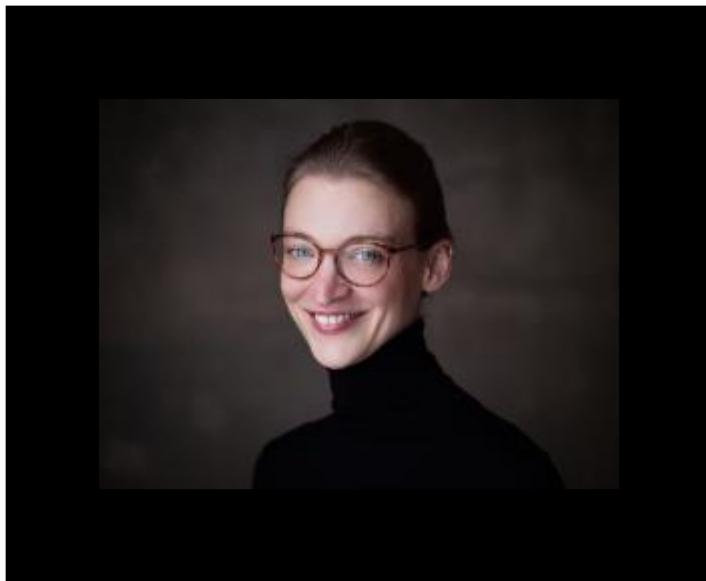




## — Kurzbiografie: Stv. GSP-Sektionsleiterin Köln —



**Jette Knapp (E-Mail: [jette.knapp@gsp-sipo.de](mailto:jette.knapp@gsp-sipo.de)),**

geboren 1989 in Koblenz (Rheinland-Pfalz), absolvierte zunächst den Bachelorstudiengang „Sprache, Kultur, Translation“ und den Masterstudiengang „Konferenzdolmetschen“ mit den Sprachen Englisch und Niederländisch an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Auslandsaufenthalte führten sie nach Großbritannien, in die Niederlande und nach Belgien. Nach einigen Jahren Berufstätigkeit absolvierte sie nebenberuflich einen zweiten interdisziplinären Masterstudiengang „Master in European Studies – Governance and Regulation“ am Zentrum für Europäische Integrationsforschung (ZEI) der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Dabei setzte sie sich insbesondere mit Themen wie der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) der Europäischen Union (EU), Ideen zu einer europäischen Armee und den Entscheidungsmechanismen der EU auseinander. Ihre Masterarbeit verfasste sie zum Thema „Struggling to Find a Recipe for Peace – Nine Years of European Initiatives to End the Conflict in Syria“.

Nach ihrem ersten Masterabschluss arbeitete sie als Englischübersetzerin beim Bundessprachenamt, dem Sprachendienst der Bundeswehr. Über diese Tätigkeit kam sie

erstmals mit dem Thema „Sicherheit und Verteidigung“ in Kontakt und entwickelte ein großes Interesse an diesem Bereich. Praktische Erfahrung konnte sie 2019 während eines militärischen Auslandseinsatzes mit der Bundeswehr und der vorhergehenden militärischen Ausbildung für Zivilpersonal sammeln. Als Leiterin des Sprachendienstes verbrachte sie im Rahmen des NATO-Einsatzes „Resolute Support“ drei Monate im „Camp Marmal“ in Masar-i Scharif in Afghanistan. Nach ihrem zweiten Masterabschluss ging sie 2021 nach Brüssel, wo sie zunächst ein Praktikum bei der EU-Kommission absolvierte und anschließend für einen deutschen Abgeordneten im EU-Parlament arbeitete. Dort betreute sie dessen Arbeit im Auswärtigen Ausschuss und beschäftigte sich mit dem aktuellen Geschehen in der europäischen Außen- und Sicherheitspolitik. Seit September 2024 ist sie zurück im Rheinland und arbeitet als Referentin in der Europa-Abteilung der Deutschen Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) mit Sitz in Bonn, wo sie Fragen der europäischen Raumfahrtpolitik bearbeitet. Seit November 2024 hat sie die stellvertretende Leitung der GSP-Sektion Köln inne. Ab dem 1. Januar 2025 heißt die bisherige „GSP-Sektion Köln“ dann aufgrund einer Sektionserweiterung „GSP-Sektion Köln/Rhein-Erft-Kreis/Euskirchen“.

(Stand: 01.12.2024)